



**Jugendhilfeausschuss**

**Niederschrift**

über die 8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der siebzehnten Wahlperiode am Donnerstag, dem 11.08.2022, 18:00 Uhr, im Bürgerforum Bergischer Hof, Bürgersaal, 2. OG, Rathausplatz, 51503 Rösrath

Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr

**Anwesend sind:**

**Vorsitzende**

Ratsmitglied Veronika Rilke-Haerst

**Mitglied der CDU-Fraktion**

Ratsmitglied Dr. Judith Dorff

Ratsmitglied Heike Kuhn

**Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Ratsmitglied Dr. Christoph Hünsele

Ratsmitglied Doris Rehme

**stellv. Mitglied der SPD-Fraktion**

Ratsmitglied Petra Zinke

Vertr. für Herrn Kupich

**Mitglied der Fraktion ForsPark**

Ratsmitglied Uwe Bautz

**Mitglied mit beratender Stimme (Fraktion Zusammen Leben Rösrath)**

Ratsmitglied Cordula Dick

**Vertreter der Träger (stimmberechtigt)**

stimmberechtigtes Mitglied Petra Keller-Wagemann

stimmberechtigtes Mitglied Stefanie Marx

stimmberechtigtes Mitglied Martina Niehöfer

stimmberechtigtes Mitglied Bastian Wittfeld

**Vertreter der Träger (beratend)**

beratendes Mitglied Monika Barfknecht

beratendes Mitglied Beate Fischer

beratendes Mitglied Markus Fischer

beratendes Mitglied Jasmin Jodlauk

beratendes Mitglied Marit Kasimir

Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski

beratendes Mitglied Emel Öztürk

beratendes Mitglied Irene Prochnow

Leitung Jugendamt Yvonne Zieren

Vertr. für Frau Könner

Vertr. für Frau Merzhäuser

**Von der Verwaltung**

Fachbereichsleiter Peter Gold

**Schritfführerin**

Sachbearbeiterin

Vanessa Ferdinand

**Es fehlen entschuldigt**

stimmberechtigtes Mitglied

Ratsmitglied

sachkundige Bürgerin

sachkundige Bürgerin

beratendes Mitglied

stimmberechtigtes Mitglied

Hans-Peter Barbeln

Andrea Büscher

Brigitte Eschweiler

Vera Lorenz

Johanna Saul-Krickeberg

Andrea Temme

Nach Eröffnung der Sitzung und vor Eintritt in die Tagesordnung stellt die Vorsitzende fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht ergangen und die zur Beschlussfähigkeit erforderliche Anzahl der Ausschussmitglieder anwesend ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird Frau Wigger-Proest als stellvertretendes Mitglied des Ausschusses von der Vorsitzenden in analoger Anwendung des § 58 Abs. 2 i. V. m. § 67 GO NRW eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

### Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift der letzten Sitzung

Vorsitzende Rilke-Haerst liest die per E-Mail eingereichten Änderungswünsche von Ratsmitglied Kupich vor.

Der Ausschuss nimmt die Änderungswünsche zur Kenntnis; Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Bericht der Verwaltung über die in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

**zu TOP 6     Haushaltssatzung 2022  
                 Drucks.-Nr. 325/2022**

Die Haushaltssatzung wurde in der Sitzung des Stadtrates am 20.06.2022 beschlossen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis; Einwendungen wurden nicht erhoben.

3. Bericht und Sachstand Jugendparlament

Frau Beate Fischer berichtet aus der Arbeitsgruppe „Jugendbeteiligung“, dass ein Treffen mit Kooperationspartnern der Hertie-Stiftung, dem Jugendparlamentsmitglied Herrn Robin Gallasch, der Verwaltung und der Vorsitzenden Frau Rilke-Haerst wegen der Neustrukturierung des Jugendparlaments stattgefunden hat.

Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski teilt mit, dass im nächsten Jugendhilfeausschuss über die weitere Vorgehensweise gesprochen und weitere Ideen gesammelt werden sollen.

Hierzu soll vorab ein Termin mit dem Jugendamt stattfinden. Frau Zieren wird beauftragt, sich um die Koordination des Termins zu kümmern.

4. Bericht der AG § 78 SGB VIII

Frau Monika Barfknecht berichtet. Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

5. Brief der Planungsgruppe Kindertageseinrichtung  
- mündlicher Bericht -

Da das nächste Treffen der Planungsgruppe Kindertageseinrichtungen erst am 19.09.2022 stattfindet schlägt Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski vor, die Tischvorlage der Planungsgruppe in der nächsten Jugendhilfeausschusssitzung zu besprechen.

In dieser Sitzung sollen auch die aktuellen Überlegungen und Planungen hinsichtlich neuer Kindertagesstätten, insbesondere der Neubau einer Kindertageseinrichtung in Rösrath Venauen, thematisiert werden.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

6. Situationsbericht Offene Ganztagschulen in Rösrath  
- mündlicher Bericht -

Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski berichtet, dass zum 01.09.2022 eine Zusatzgruppe an der Offenen Ganztagschule Hoffnungstal in Trägerschaft der Stadt Rösrath eröffnet wird. Das Essen für die Kinder der Offenen Ganztagschule wird durch die Großküche des Deutschen Roten Kreuz geliefert.

In der GGS Rösrath sollen weitere 20 Kinder aufgenommen werden. Eine Lösung zur Entschärfung der Mensasituation wurde gefunden.

Die Betreuungszahlen der Kinder an den einzelnen Offenen Ganztagschulen verteilen sich wie folgt:

Schule	Gesamt Schüleranzahl	Gesamt OGS-Kinderanzahl
KGS Rösrath	341	192
GGG Forsbach	247	120
GGG Hoffnungstal	325	187
GGG Rösrath	330	199

Derzeit können insgesamt 21 Kindern keine Betreuungsplätze angeboten werden.

Frau Irene Prochnow merkt an, dass die Evangelische Kirche (KOT – Kleine Offene Tür) noch freie Plätze anbieten kann. Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski bittet sie, sich an die Schulleitungen zu wenden; das Jugendamt werde bei dringendem Bedarf Kontakt aufnehmen.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

7. Anfragen und Mitteilungen

Erster Beigeordneter Kowalewski weist auf den Bolzplatz an der Einfach-Turnhalle unterhalb des Gymnasiums hin, welcher zur freien Nutzung zur Verfügung steht.

Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski erläutert die Kindergarten Situation. Aktuell befinden sich 26 Kinder auf der städtischen Warteliste.

Durch den Deutschen Kinderschutzbund wird die Betreuung in Form einer Vorschulgruppe bis Ende des Jahres fortgeführt. Diese findet an 3 Tagen in der Woche in der Zeit von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr statt.

Die Arbeitsgruppe „Sportstättenentwicklung“ soll ihre Arbeit aufnehmen. Dies wird in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Schule, Sport und Freizeitgestaltung am 01.09.2022 thematisiert.

Bezüglich des Fraktionsantrags zum Bau eines „Skaterparks“ sollen die Tätigkeiten in den kommenden Wochen intensiviert werden. Erster Beigeordneter Ulrich Kowalewski berichtet über ein mögliches Grundstück, welches für die Errichtung eines Skaterparks in Frage kommen könnte.

Seit dem 01.08.2022 gibt es an der Gesamtschule Rösrath einen Schulsozialarbeiter in Trägerschaft der Caritas. Die Finanzierung ist bis Ende des Jahres durch die Mittel „Aufholen nach Corona“ sichergestellt. Ab dem 01.01.2023 werden die Haushaltsmittel entsprechend im Haushalt veranschlagt.

Die Fördermittel für die Sprachförderung in den städtischen Kindertageseinrichtungen fallen voraussichtlich zum Ende des Kindergartenjahr 2022/2023 weg. Dies betrifft die städtische Kindertageseinrichtungen am Höhenweg sowie die Einrichtung der katholischen Kirche, St. Nikolaus von Tolentino.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18:49 Uhr

Rösrath, den 15.09.2022

Vorsitzende

stellvertr. Schriftführerin

ges. Dezernent